

Begegnungsstätte für Kunst und Religion

JAHRESPROGRAMM 2023

Wo der Künstler Erich Schickling (1924 - 2012) seine Bilder und Architektur inmitten des Günztales geschaffen hat, ist heute ein Ort der Begegnung, der Betrachtung, der Einkehr zu finden. Ein reiches Programm von Veranstaltungen, Konzerten, Vorträgen und regelmässigen Führungen wird den Besuchern geboten. "Sonne für die Seele" finden hier Wandernde nicht erst seit der Einrichtung der Glückswege im Kneipp-Jahr 2021, sondern von jeher. Denn der Künstler und seine Frau haben von Anbeginn ihr Anwesen allen Kunst- und Naturliebenden gerne geöffnet.

Kunst- und Naturliebenden gerne geöffnet.
Die leuchtenden Glasfenster der Hauskapelle in Eggisried, die stark farbigen Hinterglasbilder, die großformatigen Malereien in den Ausstellungsräumen und der umgebende Park laden zum Schauen und Verweilen ein.

Dabei ist Erich Schicklings Kunst und Architektur in Eggisried nur ein Teil seines gesamten Schaffens. Im Werkverzeichnis sind über 100 sakrale und öffentliche Räume in Bayern und weit darüber hinaus dokumentiert, in denen er Werke in unterschiedlichen Techniken (Glasfenster, Mosaiken, Wandgemälde, Keramik, Hinterglas) gestaltet hat.

"Wer einmal hier in Eggisried war und verstanden hat, um was es dem Künstler ging, kommt immer wieder an diesen Kraftort an der Günz zurück", so Michael Trieb, der Vorsitzende des Förderkreises der Erich-Schickling-Stiftung.

Öffnungszeiter

von April bis Oktober, siehe Homepage Führung jeden Sonntag um 15 Uhr Anmeldung empfohlen Weitere Termine für Besichtigungen und Führungen nach Vereinbarung.

Infos, Anmeldung, Platzreservierung unter Tel. 08332-936424 oder 0171-9715083 (Ulrike Meyer) eMail: info@schickling-stiftung.de Homepage: www.schickling-stiftung.de Erich-Schickling-Stiftung, Eggisried 29 1/2, 87724 Ottobeuren

Gefördert von:





Veranstaltungen 2023

Eine Anmeldung mit Platzreservierung ist für alle Veranstaltungen dringend empfohlen! Wenn möglich per Mail unter info@schicklingstiftung.de. So können wir Sie auch kurzfristig verständigen bei unvorhergesehenen Änderungen. Bei Anmeldungen, die erst am Veranstaltungstag eingehen, können wir für Platzreservierung nicht mehr garantieren.

Sonntag, 16. April um 11 Uhr

Matinee zur Osterzeit

Texte und Gedanken mit Christine Silla-Kiefer (Bad Wurzach), die Musiker Josef Bichlmair (Zither) und Günter Schwanghart (Klarinette) entführen in die träumerische Welt des Klezmer.





Sonntag, 30. April um 16:30 Uhr Konzert nach der Führung

Werke von Bach, Vivaldi, Telemann, Mozart, Mendelssohn und Massenet

Mit dem Duo Annette Dorothée Weismann, Violine, und Eva Schieferstein, Klavier





Sonntag, 14. Mai um 11 Uhr Matinee zum Muttertag

Kinderlieder großer Komponisten für kleine und große Kinder
Mit Werken von Schumann, R. Strauss, Gieseking,

Poulenc, Bernstein









Julia Obert, Sopran / Carlotta Lipski, Mezzo-Sopran / Shichao Cheng, Tenor / Magdalena Wolfarth, Klavier

Die Pianistin Magdalena Wolfarth zeichnet sich durch ihre fantasiereichen Programmgestaltungen aus, in denen sie Wohlbekanntes wie auch Seltenes und Experimentelles aus der jüngeren Musikliteratur spannend auffädelt. Mit ihrem Gesangsensemble führt sie durch englische, französische und deutsche Kinderwelten.

Sonntag, 21. Mai

Museumstag

10 – 12 Uhr
Freier Eintritt in die Ausstellungsräume
15 Uhr
Führung durch die Stiftung
17 Uhr
Musikalische Improvisationen

Pfingstmontag, 29. Mai um 17 Uhr

Pfingsten in Eggisried

"Prélude" Brückenschlag: Johann Sebastian Bach und Alexander Skrjabin

Moderiertes Klavier-Recital mit Prof. Dr. Arabella Pare (Karlsruhe)

Arabella Pare studierte Klavier an der Royal Academy of Music London, der Musikhochschule Lübeck und der Hochschule für Musik Karlsruhe. 2019 promovierte sie über die fragmentarischen Klaviersonaten von Franz Schubert. Als Pianistin ist sie international aufgetreten, unter anderem im Vereinigten Königreich, den USA, der Schweiz, Italien und Deutsch-

land. Seit 2022 hat Dr. Arabella Pare eine Professur für Forschung und Interpretation an der Hochschule für Musik Karlsruhe. Ihre Forschungsschwerpunkte sind die Klavier- und Kammermusik des 19. Jahrhunderts, interpretations- und aufführungspraktische Fragen und Artistic Research.



Samstag, 17. Juni um 17 Uhr

Orpheus und Eurydike - zwei Perspektiven

Mit Dr. Gertrud Roth-Bojadzhiev (Augsburg) und Prof. Dr. Lydia Maidl (Tübingen)



Den Deutungsmöglichkeiten dieses berühmten und immer hochaktuellen Mythos von Liebe und Tod geht eine Analyse aus formalgestalterischer Sicht voraus.

Freitag, 30. Juni um 18 Uhr

Die schöne Müllerin"

Mit Kieran Carrell, Tenor, und Hartmut Höll, Klavier

Das Programm mit dem berühmten Liedzyklus von Franz Schubert musste coronabedingt zweimal verschoben werden. Wo wäre die schöne Müllerin sinngemäßer aufzuführen als an der Günz?





Sonntag, 2. Juli um 11 Uhr

Romantische Matinee mit dem Lied-Duo

Zhuohan Sun (Tenor) und Yuriko Watanabe (Klavier)





Die Klasse für Liedgestaltung der Hochschule für Musik Karlsruhe unter Leitung der Sängerin Prof. Dr.h.c. Mitsuko Shirai und des Pianisten Prof. Hartmut Höll steht in der

Tradition der hohen Liedkunst eines Dietrich Fischer-Dieskau. Eine junge international besetzte Generation gibt dem Liedgesang neue Impulse und schätzt die publikumsnahen Auftritte in der Erich-Schickling-Stiftung.

Freitag bis Sonntag, 25. - 27. August

22. Eggisrieder Seminar für Musik und Transzendenz

Musik gemeinsam hören, erleben und verstehen! Offen für Musizierende, Studierende, musikalisch motivierte Jugendliche sowie Zuhörende und Mitdenkende! Konzerte, Vorträge, Einführungen, Gesprächsrunden, Bildbetrachtungen. Ausführliches Seminarprogramm anfragen!

Samstag, 26. August um 18 Uhr Meisterkonzert im Eggisrieder Seminar

Mit dem Klavierduo Anna Zassimova & Christophe Sirodeau Werke von Dvorak, Ravel, Fauré, Lili Boulanger, Astor Piazzola



Die Zusammenarbeit von Dr. Anna Zassimova und Christophe Sirodeau geht auf die Konzertreihe der "Catoire-Konzerte" in der Elbphilharmonie Hamburg zurück. Beide Pianisten wurden in der gleichen Saison eingeladen, jeweils einen Klavierabend in der "Elphy" zu geben. Daraus wurde ein künstlerisches Lebens-Duo.

Die erste gemeinsame Einspielung "Dvorak – Legenden aus dem Böhmerwald" erschien im April 2021 beim Label Melism. Das Album wurde sogleich bei Radio France und weiteren Funkstationen ausgestrahlt und in der Presse gefeiert.

Förderkreis der Erich-Schickling-Stiftung e.V.

Mit einem Jahresbeitrag von 25 € und freiwilligen Förderbeiträgen/Spenden unterstützen Sie den Erhalt und die Arbeit der Stiftung. Die Mitglieder erhalten die ausführlichen Einladungen und oftmals ermässigten Eintritt. Wir danken besonders allen Musiker*innen und Referent*innen, die hier für die Stiftung ohne Honorar auftreten!

Samstag, 2. September um 18 Uhr

"Spätsommerabend"

Einladung an alle Generationen zum beliebten Familienkonzert mit den Geschwistern Kammenos aus Remchingen:



Evnike (Violine), Andreas (Blockflöte), Aristophanes (Violoncello) und Andro-

mache (Klavier) bieten ein neues Programm von Solo bis Quartett von Bach bis Mendelssohn und Liszt.

Sonntag, 17. September um 16:30 Uhr Konzert nach der Führung

· ·

"Stories around the world"

Brayden Drevlows Reisebericht am Klavier

Brayden Drevlow ist ein Konzertpianist vom Norden der USA. In den letzten vier Jahren bereiste er über die Hälfte der Länder unserer Erde. Dabei hat er auf seiner Reise jede noch so außergewöhnliche Gelegenheit zum Klavierspielen ergriffen. Denn Musik ist seine weltweit verstandene Sprache, ob in



Palästen oder auf der Straße, ob in Afghanistan oder im Sudan. Sein neuestes Crossover-Programm nimmt die Zuhörer mit auf seine freiwilligen und unfreiwilligen Abenteuer und Geschichten, die er mit und durch seine Musik mit den Menschen verschiedenster Kulturen erlebt hat.

Samstag bis Sonntag, 21. - 22. Oktober

Kammermusikkurs für Kinder

Erstmals veranstaltet die Erich-Schickling-Stiftung einen Kammermusikkurs für Kinder. Die Pianistin und Klavierpädagogin Rose Chen von der Stuttgarter Musikschule bietet Kindern von 7 bis 12 Jahren einen Kurs an, im Duo und Trio mit anderen Instrumenten oder auch 4-händig / 6-händig am Klavier einfache, beschwingte Stücke zu erarbeiten.



Im Ambiente der Bildräume, dem Rauschen der Günz und des Parks mit den Pfauen wird die Fantasie der Kinder in Tönen und Farben spielerisch angeregt.

Extraflyer anfragen!



Besuchen Sie an den Veranstaltungstagen oder nach Vereinbarung auch die "Galerie am Turm" mit Bildern von Elisabeth Schickling!
Tel. 08332-470